

Sollte diese E-Mail nicht richtig dargestellt werden, besuchen Sie hier die Webversion.

Petras rote Post

Immer aktuell aus:
Berlin, Höxter und Lippe



Hallo Frank Schepke

die letzte reguläre Sitzungswoche des Bundestags ist am Freitag mit einem Paukenschlag zu Ende gegangen. Der Bundestag hat mit großer Mehrheit die „Ehe für alle“ beschlossen. Vorwürfe des Koalitionspartners, dies sei ein Schnellschuss – wie lange reden wir eigentlich schon über dieses Thema? – oder ein Vertrauensbruch gewesen, weise ich mit aller Entschiedenheit zurück. Immerhin hat Kanzlerin Merkel die Frage zu einer Gewissensentscheidung erklärt! Ich freue mich, dass ich an dieser Abstimmung teilhaben konnte, geht es hierbei doch um ein Herzensanliegen, zu dem ich meine erste Rede im Bundestag überhaupt gehalten habe. ([Link](#))



Einige Tage zuvor gab es ein anderes wichtiges Signal: Auf dem Programmparteitag in Dortmund hat die SPD gezeigt, dass sie voller Motivation in den Wahlkampf ziehen wird. Auch die Union hat mittlerweile ihr Wahlprogramm vorgelegt. Die Unterschiede zwischen der SPD und der Union sind deutlich größer als oftmals behauptet. Hierfür steht die SPD:

Zentrale Bausteine des SPD-Regierungsprogramms

Unbefristete Jobs, tarifgebunden, gut bezahlt. Lohngerechtigkeit für Frauen und Männer. Managergehälter deckeln.

Gute Renten, stabiles Rentenniveau, kein höheres Renteneintrittsalter, Solidarrente.

Gute Gesundheitsversorgung für alle, gerecht finanziert: die Bürgerversicherung.

Bildung gebührenfrei. Investitionen in Schulen und Betreuung.

Steuern und Abgaben: Menschen mit kleinen und mittleren Einkommen entlasten, vor allem Familien.

Gut ausgestattete Bundeswehr – aber keine Aufrüstungsspirale.

Mutige Reformen für ein starkes und einiges Europa.

Wir wollen keine Steuergeschenke für Spitzenverdiener, keine Lebensarbeitszeit bis 70 Jahre oder ein Aufweichen des Mindestlohns. Das SPD-Wahlprogramm in aller Ausführlichkeit und Infos zum Parteitag in Dortmund gibt es hier: ([Link](#))

Auch wenn die NRW-Sommerferien vor der Tür stehen, hat der Bundestagswahlkampf schon begonnen. Mein Team und ich werden daher die Sommerferien nicht ungenutzt verstreichen lassen, sondern gemeinsam mit den Parteigliederungen vor Ort in den Vorwahlkampf starten.



einladung

Fraktion vor Ort

MITERLEBEN. MITREDEN. MITGESTALTEN.

Noch vor den Sommerferien, genauer: am morgigen Donnerstag, steht noch eine interessante Fraktion-vor-Ort-Veranstaltung in Detmold an. Sie wird gemeinsam von meinem Kollegen Burkhard Blienert und mir veranstaltet und trägt das Thema „Kulturpolitik für eine lebendige Demokratie und gesellschaftlichen Zusammenhalt“.

Wir freuen uns auf hochkarätige Diskussionspartner und auf ein reges Interesse. Auch ohne vorherige Anmeldung ist eine Teilnahme möglich! Weitere Informationen zur Veranstaltung: ([Link](#))

Allen Leserinnen und Lesern der „roten Post“ wünsche ich einen schönen Ferienbeginn und uns allen einen guten Start in einen spannenden Wahlkampf, in dem der Wettstreit über die besten Konzepte im Zentrum stehen möge!

Bis zur nächsten „roten Post“ oder einem persönlichen Treffen im Wahlkreis

beste Grüße

Deine / Ihre

Petra Rode-Bosse

P.S.: Die „rote Post“ darf wie üblich gern an Freunde, Bekannte und Verwandte weitergeleitet werden!

Wahlkreisbüro Höxter

Am Rathaus 13
37671 Höxter
Telefon 05271 3913223
Mail petra.rode-bosse.wk@bundestag.de

Wahlkreisbüro Lippe

Paulinenstr. 39
32756 Detmold
Tel. 05231 21177
Mail detmold@rode-bosse.de

Büro Berlin:

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Tel. 030 22773822
Mail petra.rode-bosse@bundestag.de

Momentaufnahmen: www.facebook.com/PetraRodeBosse (auch ohne Facebook-Zugang sichtbar)

Grundlegendes und Pressemitteilungen: www.rode-bosse.de; am Seitenende Newsletteranmeldung ausfüllen für "**Petras rote Post**"